

Deutschland – Bauarbeiten – 2. S-Bahn-Stammstrecke München - VE 734 Tunnelabschnitt**Haidenauplatz****OJ S 119/2024 20/06/2024****Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung nur zu Informationszwecken****Bauleistung**

1. Beschaffer**1.1. Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Tätigkeit des Auftraggebers: Eisenbahndienste

2. Verfahren**2.1. Verfahren**

Titel: 2. S-Bahn-Stammstrecke München - VE 734 Tunnelabschnitt Haidenauplatz

Beschreibung: Zur Beschreibung der geplanten Beschaffung(en), die Gegenstand der vorliegenden nichtverbindlichen Bekanntmachung sind vgl. Ziff. 3.1.5. Projektübersicht 2. S-Bahn-Stammstrecke München (einschl. weiterer Ausschreibungen): Das Großprojekt 2.S-Bahn-Stammstrecke München (2. SBSS) setzt sich aus den Teilmaßnahmen „Innerstädtischer Bereich / Tunnel“ und „Netzergänzende Maßnahmen“ in den Außenästen des Bestandsnetzes zusammen. Die Teilmaßnahme „Innerstädtischer Bereich/ Tunnel“ umfasst den Neubau der zweigleisigen S- Bahn-Strecke zwischen den bestehenden S-Bahnhöfen Laim im Osten Münchens und Leuchtenbergring im Westen Münchens. Wesentliche Bauwerke der neuen Ost- West- Verbindung sind zwei rund 7 Kilometer lange Tunnel, durch die jeweils ein S-Bahn-Gleis geführt wird. Diese Verkehrstunnelröhren werden über regelmäßig angeordnete Querschläge mit einem in Parallelage verlaufenden Erkundungs- und Rettungsstollen (ERS) und den erforderlichen Rettungsschächten verbunden. Die Teilmaßnahme beinhaltet den Neubau von drei unterirdischen Personenverkehrsanlagen (uPva) an den Haltepunkten Hauptbahnhof, Marienhof und Ostbahnhof sowie den Umbau bzw. die Erweiterung der oberirdischen Haltepunkte Laim und Leuchtenbergring. Die Teilmaßnahme „Netzergänzende Maßnahmen“ beinhaltet umfangreiche Bauarbeiten für die Einbindung der 2. S-BahnStammstrecke in die Bestandsgleise im Westen wie Osten. Für weitere Informationen zum Gesamtprojekt 2. S-Bahn-Stammstrecke München wird an dieser Stelle auf die Projekthomepage verwiesen: <https://www.2.stammstrecke-muenchen.de/start.html>

Interne Kennung: 24FEI75147

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Hauptinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221200 Bauarbeiten für Tunnel, Schächte und Unterführungen , 45221240 Bauarbeiten für Tunnel, 45221242 Bau von Eisenbahntunnels, 45223500

Stahlbetonkonstruktionen, 45262210 Fundamentierungsarbeiten, 45262212 Verbauarbeiten, 45262213 Schlitzwandbauweise, 45262310 Stahlbetonarbeiten, 45262426 Herstellung von Pfählen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München
Postleitzahl: 81667
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

3. Teil

3.1. Teil: PAR-0001

Titel: 2. S-Bahn-Stammstrecke München - VE 734 Tunnelabschnitt Haidenauplatz
Beschreibung: Zur Beschreibung der geplanten Beschaffung(en), die Gegenstand der vorliegenden nichtverbindlichen Bekanntmachung sind vgl. Ziff. 3.1.5. Projektübersicht 2. S-Bahn-Stammstrecke München (einschl. weiterer Ausschreibungen): Das Großprojekt 2.S-Bahn-Stammstrecke München (2. SBSS) setzt sich aus den Teilmaßnahmen „Innerstädtischer Bereich / Tunnel“ und „Netzergänzende Maßnahmen“ in den Außenästen des Bestandsnetzes zusammen. Die Teilmaßnahme „Innerstädtischer Bereich/ Tunnel“ umfasst den Neubau der zweigleisigen S- Bahn-Strecke zwischen den bestehenden S-Bahnhöfen Laim im Osten Münchens und Leuchtenbergring im Westen Münchens. Wesentliche Bauwerke der neuen Ost- West- Verbindung sind zwei rund 7 Kilometer lange Tunnel, durch die jeweils ein S-Bahn-Gleis geführt wird. Diese Verkehrstunnelröhren werden über regelmäßig angeordnete Querschläge mit einem in Parallelage verlaufenden Erkundungs- und Rettungsstollen (ERS) und den erforderlichen Rettungsschächten verbunden. Die Teilmaßnahme beinhaltet den Neubau von drei unterirdischen Personenverkehrsanlagen (uPva) an den Haltepunkten Hauptbahnhof, Marienhof und Ostbahnhof sowie den Umbau bzw. die Erweiterung der oberirdischen Haltepunkte Laim und Leuchtenbergring. Die Teilmaßnahme „Netzergänzende Maßnahmen“ beinhaltet umfangreiche Bauarbeiten für die Einbindung der 2. S-BahnStammstrecke in die Bestandsgleise im Westen wie Osten. Für weitere Informationen zum Gesamtprojekt 2. S-Bahn-Stammstrecke München wird an dieser Stelle auf die Projekthomepage verwiesen: <https://www.2.stammstrecke-muenchen.de/start.html>
Interne Kennung: 24FEI75147

3.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung
Hauptinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221200 Bauarbeiten für Tunnel, Schächte und Unterführungen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221240 Bauarbeiten für Tunnel
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221242 Bau von Eisenbahntunnels
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45223500 Stahlbetonkonstruktionen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262210 Fundamentierungsarbeiten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262212 Verbauarbeiten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262213 Schlitzwandbauweise
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262310 Stahlbetonarbeiten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262426 Herstellung von Pfählen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

3.1.5. Allgemeine Informationen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen Zusätzliche Informationen: Inhalt der hier gegenständlichen VE 734 sind Leistungen im Bauabschnitt Unterirdisch Ost und Ostbahnhof. Beginnend östlich von der uPva Ostbahnhof bis einschließlich der Unterquerung der Berg-am-Laim-Straße; diese umfassen die Planungsleistungen, Rohbauarbeiten inklusive aller erforderlichen Bauhilfsmaßnahmen für die Herstellung des Tunnelsystems und des Rettungsschachtes sowie Straßenunterquerung der Berg-am-Laim-Straße. Die mit dem Rohbau zwingend herzustellenden Einbauteile für die technische Ausrüstung der Tunnel sind ebenfalls Bestandteil dieser VE. Die kennzeichnenden Bauwerke der Vergabeeinheit sind nachfolgend zusammengestellt: - Verkehrstunnelröhre für Gleis 100 (Spritzbetonbauweise unter Druckluft, Vortriebslänge etwa 516 m) - Verkehrstunnelröhre für Gleis 200 (Spritzbetonbauweise unter Druckluft, Vortriebslänge etwa 516 m) - Injektionen von Obertage und Untertage für die beiden Tunnelvortriebe - Tunnel in offener Bauweise inkl. Rettungsschacht 9 (Schlitzwandbauweise, Schachttiefe etwa 20 m) mit Anschluss an die bergmännische Bauweise inkl. Druckluftschieleusen - Querung Berg-am-Laimstraße (Bohrpfahl-Deckelbauweise, Sohltiefe etwa 12 m); Herstellung in 3 Deckelabschnitten inkl. dazugehöriger Tiefbauarbeiten, temporärer Fahrbahnverlegung und Fahrbahnwiederherstellung - Ausstiegsbauwerk Rettungsschacht 9. ----- Zusätzliche Angaben: Es ist vorgesehen, die hier beschriebene Maßnahme im Vertragsmodell Partnerschaftsmodell Schiene abzuwickeln. Aufgrund der Neuartigkeit der Kooperations- und Abwicklungsform und den damit verbundenen besonderen Anforderungen an das Miteinander wurde bereits über die regelmäßige nichtverbindliche Bekanntmachung 26870-2024 vom 15.01.2024 informiert, dass am 23.01.2024 eine Marktinformation und am 05.02.2024 ein Marktdialog durchgeführt wurde. Die Unterlagen zu den vergangenen Veranstaltungen finden Sie unter nachfolgenden Links: Marktinformation - https://lieferanten.deutschebahn.com/resource/blob/12660984/8104120a4f9cf50cbbd6ae78ef4eb49d/20240123_Digitale-Marktinformation-2-S-Bahn-Stammstrecke-Muenchen-VE-734-Tunnel-Ost-zwischen-Hp-Ostbahnhof-tief-und-Querung-Berg-am-Laim-Strasse-inkl-Rettungsschacht-9-data.pdf Marktdialog - https://lieferanten.deutschebahn.com/resource/blob/12682426/08a72e77fd0f001826f6c5d437837846/240205_VE734_MD_v1-0_Lieferantenportal-data.pdf Die Präsentationen sind ausdrücklich nicht Teil der Ausschreibungsunterlagen der vorgesehenen VE 734 und keine Kalkulationsgrundlage in der VE 734. Insoweit behält sich der Auftraggeber Änderungen in den Ausschreibungsunterlagen der VE 734 gegenüber Informationen aus der Marktinformationsveranstaltung und der dort gezeigten Präsentation vor. Es haben sich Änderungen an der Aufteilung der Vergabepakete ergeben. Die Maßnahme wird voraussichtlich in insgesamt 4 Vergabepaketen ausgeschrieben. Vergabepaket 1 beinhaltet im Wesentlichen den Tunnelbau (Druckluftvortrieb m. Spritzbetonbauweise + Innenschale inkl. Bankette + Längsentwässerung + Gleisfeldmonitoring) und die Injektionen (Abdeckinjectionen von Obertage + Abdeckinjectionen von Untertage). Vergabepaket 2 beinhaltet im Wesentlichen den Spezialtiefbau (Schlitzwände + Bohrpfähle + HDI, DSV, HD BV + Straßenbau inkl. Tiefbau, Aushub u. Entsorgung) und den Konstruktiven Ingenieurbau (Decken, Sohlen, Innenwände). Vergabepaket 3 beinhaltet im Wesentlichen die Grundwasserhaltung (Vertikal- und Schrägbrunnen + Grundwasseraufbereitungsanlage + Versickerungsbecken + Horizontal Filterbrunnen für Düker 5 und 6). Vergabepaket 4 beinhaltet im Wesentlichen den Generalplaner. Die Ausschreibungen werden voraussichtlich Anfang Juli 2024 veröffentlicht. ----- Weitere Hinweise: Ein Vergabeverfahren wird mit Durchführung dieser Bekanntmachung nicht eingeleitet und nicht verbindlich angekündigt. Die vorliegende Bekanntmachung ist insbesondere nicht Grundlage einer Auftragsvergabe. Zur Auftragsvergabe werden voraussichtlich vier separate Vergabeverfahren durchgeführt. Es besteht kein Anspruch

darauf, dass ein Vergabeverfahren eingeleitet wird sowie kein Anspruch auf Aufwendungs- oder anderen Ersatz unabhängig davon, ob ein Vergabeverfahren eingeleitet wird.

3.1.6. Auftragsunterlagen

Ad-hoc-Kommunikationskanal

URL: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

3.1.7. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

3.1.8. Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung

3.1.9. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB

InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FE.EI-S-E

E-Mail: marlene.hageleit@deutschebahn.com

Telefon: +49 8913085189

Fax: +49 69260913730

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Villemombléstr. 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

11. Informationen zur Bekanntmachung

11.1. Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e75940d5-8aaa-48be-b7ba-f922cb3762e2 - 01

Formulartyp: Planung

Art der Bekanntmachung:

Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung nur zu Informationszwecken

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/06/2024 10:47:40 (UTC+2)

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2. Informationen zur Veröffentlichung

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 364671-2024

ABI. S – Nummer der Ausgabe: 119/2024

Datum der Veröffentlichung: 20/06/2024